

Beschluss des Stadtteilbeirates Findorff

(Fachausschuss „Bau, Klima, Umwelt und Verkehr“)

Nürnberger Straße sanieren - sicheren Schulweg mit dem Fahrrad ermöglichen

Der Fachausschuss „Bau, Klima, Umwelt und Verkehr“ des Beirates Findorff fordert das zuständige Amt für Straßen und Verkehr auf, die beschädigten Teilbereiche der Nürnberger Straße in Findorff baldmöglichst zu sanieren und einen neuen Straßenbelag herzustellen, damit eine sichere und ordnungsgemäße Nutzung der Straße insbesondere für den Radverkehr gewährleistet werden kann.

Der Fachausschuss bittet in diesem Zusammenhang auch hanseWasser, möglichst kurzfristig den Zustand der Kanäle und der Anschlussleitungen in der Nürnberger Straße zu untersuchen, einen möglichen Sanierungsbedarf zu erheben bzw. die notwendigen Sanierungsmaßnahmen einzuleiten.

Begründung:

Die Nürnberger Straße in Findorff ist in einem sehr schlechten Zustand. Das dortige in Teilbereichen (insbesondere in den Abschnitten zwischen Münchener- und Höhe Tübinger Straße sowie zwischen Freisinger Straße und Regensburger Straße) der Fahrbahn eingebaute Großpflaster weist erhebliche Schäden und Setzungen auf. Eine Benutzung insbesondere für Fahrradfahrende ist derzeit nicht zumutbar. Die Straße wird als einzige Verbindung zur Oberschule Findorff (Standort Nürnberger Straße) und zur Bezirkssportanlage intensiv genutzt. Insbesondere dort fahrradfahrende Kinder und Jugendliche sind betroffen und sind erheblich eingeschränkt. Das regelmäßige Ausweichen der Radfahrenden auf die Gehwege bringt Konflikte mit Fußgänger*innen und erhöhte Sicherheitsprobleme mit sich.

Der Fachausschuss „Bau, Klima, Umwelt und Verkehr“ unterstützt uneingeschränkt die Forderungen der Schülerinnen und Schüler, die sich am Jugendbeteiligungstag am 8. Oktober 2021 in Findorff für die dringend notwendige Sanierung der Fahrbahn vor der Oberschule Findorff und für bessere Bedingungen für das Fahrradfahren zur Schule ausgesprochen haben.

(Einstimmiger Beschluss des Fachausschusses „Bau, Klima, Umwelt und Verkehr“ in der Sitzung vom 24.05.2022)